

910

Muster 10

(Zuwendungsempfänger)

..... den 19
Ort/Datum
Fernsprecher:**An**

(Bewilligungsbehörde)

Verwendungs nachweis**Betr.:**

(Zuwendungszweck)

Durch Zuwendungsbescheid(e) des (Bewilligungsbehörde)				
			Bundesfinanzhilfen	Landesmittel
vom	Nr.	über	_____	DM _____ DM
vom	Nr.	über	_____	DM _____ DM
wurden zur Finanzierung der o. a. Maßnahme insges.				
bewilligt.			_____	DM _____ DM
Es wurden ausgezahlt			_____	DM _____ DM
Es werden noch erwartet			_____	DM _____ DM

I. Sachbericht

(Kurze Darstellung der durchgeföhrten Maßnahme, u. a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluß, Nachweis des geförderten Personals, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundeliegenden Planungen und vom Finanzierungsplan; soweit technische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen.)

II. Zahlenmäßiger Nachweis

1. Einnahmen

Art Eigenanteil, Leistungen Dritter, Zuwendungen ¹⁾	Lt. Zuwendungs- bescheid		Lt. Abrechnung	
	DM	v. H.	DM	v. H.
Eigenanteil				
Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung)				
Bewilligte öffentl. Förderung durch				
.....				
Zuwendung des Landes (einschl. noch zu erwartender Beträge)				
Insgesamt		100		100

2. Ausgaben

Ausgabengliederung ¹⁾ ²⁾	Lt. Zuwendungs- bescheid		Lt. Abrechnung	
	inssges.	davon zuwendungs- fähig	inssges.	davon zuwendungs- fähig ³⁾
	DM	DM	DM	DM
.....				
.....				
.....				
.....				
.....				
.....				
Insgesamt				

¹⁾ Sofern der **Zuwendungsempfänger** die Einnahmen in der Sachakte in zeitlicher Reihenfolge und nach Buchungsstellen geordnet festgehalten hat, können die Einnahmen **entsprechend der Gliederung des Finanzierungsplans** (wie unter 1. dargestellt) summarisch dargestellt werden. Dies gilt sinngemäß auch für Ausgaben.

²⁾ Bei Baumaßnahmen sind nur die Summen der **Kostengruppen** (bei Hochbauten nach DIN 276 gegliedert; bei anderen Baumaßnahmen nach Maßgabe des Zuwendungsbescheides) anzugeben.

³⁾ Bei einer Überschreitung der **Einzelansätze** um mehr als 20 v. H. (vgl. Nr. 1.2 ANBest-G) ist auf einem besonderen Blatt anzugeben, ob die Bewilligungsbehörde der Überschreitung zugestimmt hat (**Datum/Az.** der Zustimmung der Bewilligungsbehörde).

III. Ist-Ergebnis

	Lt. Zuwendungsbescheid/ Finanzierungsplan zuwendungsfähig	Ist-Ergebnis lt. Abrechnung
	DM	DM
Ausgaben (Nr. II.2.)		
Einnahmen (Nr. II.1.)		
Mehrausgaben	Minderausgaben	

IV. Bestätigungen

Es wird bestätigt, daß

- D die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden,
- D die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,
- D die Inventarisierung der mit der Zuwendung beschafften Gegenstände — soweit nach § 37 GemHVO vorgesehen — vorgenommen wurde.

Ort/Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Ergebnis der Prüfung durch **die** Bewilligungsbehörde

910

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft

Die Maßnahme wurde im wesentlichen in Übereinstimmung mit dem Antrag und unter Berücksichtigung des Ergebnisses der Antragsprüfung ausgeführt

Es wurde (k)eine vorzeitige Inanspruchnahme der Zuwendung festgestellt.

Die **zuwendungsfähigen** Ausgaben wurden mit
festgestellt

Die Zuwendung beträgt aus
Bundesfinanzhilfen

erg. Landesmitteln

insgesamt:

.....
(Ort/Datum)

.....
(Unterschrift)